

**Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung bei Videoüberwachung des Dienstgebäudes der KVK Kommunale Versorgungskassen, Kölnische Str. 42, 34117 Kassel**



**Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:**

KVK Kommunale Versorgungskassen Kurhessen-Waldeck  
Kölnische Str. 42  
34117 Kassel  
Tel.: 0561 97966 -0  
E-Mail: [service@kvk-kassel.de](mailto:service@kvk-kassel.de)

**Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:**

Telefon: 0561 9796-6529  
E-Mail: [datenschutz@kvk-kassel.de](mailto:datenschutz@kvk-kassel.de)

**Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:**

Die Videoüberwachungsanlage dient der Grundstücksüberwachung sowie der Zugangskontrolle für Kunden und Lieferanten. Diese Verarbeitung beruht auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse).

**berechtigte Interessen, die verfolgt werden:**

Wir verarbeiten Ihre durch die Videoüberwachung erlangten personenbezogenen Daten zum Zwecke des Gebäudeschutzes, der Eigentumssicherung der Vandalismusprävention sowie der Zugangskontrolle für Kunden und Lieferanten

**Speicherungsdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:**

Die aufgezeichneten Daten werden, sofern es zu keinen Zwischenfällen (insbesondere strafbaren Handlungen) gekommen ist, nach spätestens 7 Kalendertagen gelöscht.

**Empfänger der Daten:**

Die im Rahmen der Videoüberwachung erhobenen personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder in sonstiger Weise übermittelt. Ausgenommen hiervon sind Übermittlungen personenbezogener Daten zum Zwecke der Verfolgung strafrechtlich relevanter Handlungen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung) bzw. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f), Abs. 4 DSGVO (berechtigtes Interesse).

**Hinweise auf die Rechte der Betroffenen**

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In (Hessen) ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI), Postfach 3163, 65021 Wiesbaden oder per Mail [Poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:Poststelle@datenschutz.hessen.de) oder telefonisch: 0611 1408-0.